

Mit solidem Ergebnis ins Jubiläumsjahr

HGK veröffentlicht Geschäftsbericht 2021: Positive Bilanz dank frühzeitiger Risiko-Vorsorge und starker Zukunftsausrichtung

Hannover, 11.08.2022. Nicht zuletzt ihrer guten Mitgliederstruktur hat es Deutschlands größte Einkaufs- und Dienstleistungskooperation für die Hospitality zu verdanken, dass sie auch das zweite Coronajahr vergleichsweise glimpflich überstanden hat. Um trotz der angespannten Situation schwarze Zahlen zu schreiben, hat die HGK darüber hinaus auch 2021 gezielte Maßnahmen zur Kostensenkung umgesetzt. Zur Bewältigung der pandemiebedingten Herausforderungen trug außerdem eine umfassende Vorsorge im Risikomanagement bei, die bereits 2019 getroffen wurde. Der zentralregulierte Umsatz kratzte im 2. Coronajahr die 300 Mio. Euro-Marke, das Jahresergebnis wuchs um 17 Prozent auf 1,3 Mio. Euro und die HGK schüttete 2,2 Mio. Euro Bonus an die Mitglieder aus. Trotz Corona und Lockdown startete die HGK mit 130 neuen Mitgliedern und rund 200 Betrieben gestärkt in ihr Jubiläumsjahr 2022.

„Der Druck auf alle Marktteilnehmer ist bereits groß und wird noch zunehmen“, so der Vorstandsvorsitzende der HGK, Dr. Urban Uttenweiler. „Forciert durch massiven Mitarbeitermangel, gestörte Lieferketten und Inflation sowie die immer erweiterten Kapazitäten durch mehr als 500 neue Hotelprojekte, die in den nächsten drei Jahren realisiert werden sollen. Gute Gründe, sich einer starken Einkaufs- und Dienstleistungskooperation anzuschließen.“

Auch oder gerade 2021 vertrauten viele Mitglieder, trotz Pandemie, auf ein Ausschreibungsmanagement durch die HGK und konnten so deutliche Preis- und Konditionsverbesserungen erzielen. Dementsprechend sourcen stetig mehr Mitglieder Einkaufsleistungen an die HGK aus.

Insbesondere in den beiden letzten Pandemie Jahren haben sich viele Häuser damit beschäftigt, ihre Betriebe weiter zu digitalisieren. „Genau richtig“, so Dr. Urban Uttenweiler. „Um aktuelle Herausforderungen zu bewältigen und sich fit zu machen für die Zukunft, müssen Gastgeber von nicht wertschöpfenden Aufgaben befreit werden. Intern sollten Prozesse kritisch beäugt und auf den Prüfstand gestellt, Abläufe verbessert und dort, wo es Sinn macht, digitalisiert werden“.

In den 40 Jahren ihrer Unternehmensgeschichte ist die HGK zum führenden Anbieter digitaler Lösungen für die Hospitality und mit mehr als tausend nutzenden Betrieben ihres Systems HGK-BackOffice zum Marktführer im Vertrieb von Kreditorenmanagement-Installationen gewachsen. So hat sie 2021 rund 150 Betriebe für HGK-BackOffice, HGK-Order, HGK-ChefsCockpit und edtime/edpep dazugewonnen.

Das Auftragsvolumen im Leistungsfeld Interieur ließ sich 2021 verdoppeln im Vergleich zum Vorjahr. „Viele unserer Mitglieder haben die Zeit des Stillstands genutzt, um ihre geplanten Renovierungen und Erneuerungen anzugehen“, so Hans-Ulrich Kauderer, nebenamtlicher Vorstand der HGK. „Bei allen Neu-, Umbau- und Erweiterungsbauten konnten sie auf unsere Interieur-Partner vertrauen. Projekte wurden unter hohen Wirtschaftlichkeitsaspekten, mit nur einem Ansprechpartner, festgelegten Bauzeiten und garantiertem Gesamtpreis umgesetzt.“ Ihr Engagement verstärken wird die HGK auch in Bezug auf nachhaltiges, ökologisches und gesundes Bauen sowie im Hinblick auf Fördermittel und im Bereich Digitales Hotel – Themen, die immer relevanter werden.

Systematisch ausgebaut wurde das Beratungs- und Betreuungsangebot für die Online-Vermarktung von Häusern. Auf Wunsch vieler Hoteliers und Gastronomen ermöglicht HGK ihren Mitgliedern heute durch die komplette Erstellung und Pflege von Websites einen professionellen Internetauftritt, ohne dass die Betriebe umfassendes Know-how, große Budgets und hohen Zeitaufwand benötigen. Deutlich weiterentwickelt hat die HGK auch den Bereich Nachhaltigkeit. Dieser zieht sich wie ein grüner Faden durch alle

Leistungsfelder. „Wir machen nachhaltiges Handeln und Einkaufen für unsere Mitglieder einfacher, und zwar so, dass sie auch ökonomisch profitieren“, so Joachim Schütt, Leiter Marketing, PR und Online-Vermarktung. Auch intern fördert HGK eine nachhaltige Ausrichtung, mit einem Nachhaltigkeitsreport, der erstmals Teil des Geschäftsberichtes ist, durch die Erstellung eines CO₂-Fußabdrucks und über die Definition von Zielen in einem Nachhaltigkeits-Dashboard.

Sogar während der Pandemie gab es Events für Mitglieder und Kunden. So fand der HGK-Future Day im vergangenen Jahr bereits zum zweiten Mal sehr erfolgreich statt. Vom 13. bis 14. November wird das zukunftsweisende Format auf dem Tobit.Campus in Ahaus auch dieses Jahr wieder eine starke Plattform bieten für Diskussionen, Networking und wertvolle Informationen zu großen Zukunftsthemen der Hospitality. Mit spannenden HGK-RegioEvents ebenso wie mit zahlreichen digitalen Formaten war die HGK konsequent für ihre Mitglieder da. Die Generalversammlung wurde 2021 zum ersten Mal virtuell veranstaltet.

„40 Jahre Erfolgsgeschichte für und mit unseren Mitgliedern haben uns zu dem gemacht, was wir heute sind“, sagt Dr. Urban Uttenweiler. „Wir verhelfen den angeschlossenen Betrieben nicht allein zu vorteilhafteren Einkaufskonditionen, sondern haben uns zu einer Einkaufs- und Dienstleistungskooperation mit drei weiteren mehrwertschaffenden Leistungsfeldern entwickelt. Mit unseren digitalen Lösungen, Interieurleistungen und Marketing & Services werden Prozesse schneller und einfacher und Häuser deutlich effizienter. In diesem Jahr freuen wir uns vor allem darauf, viele unserer Mitglieder bei der Generalversammlung mit Convention und Gala zu treffen, die zum 40-jährigen Jubiläum der HGK nach drei Jahren endlich wieder als Präsenzveranstaltung am 10. Oktober in Berlin stattfinden wird.“

Die HGK ist die in Deutschland mit rund 3000 Mitgliedsbetrieben führende Einkaufs- und Dienstleistungskooperation für die Hospitality-Branche. Zu ihren Mitgliedern und Kunden zählen feine privat gemanagte Hotels, expandierende, innovative Hotelmarken, ausgezeichnete Ferienhotels von der Küste bis zu den Alpen, trendige Restaurantbetriebe, schnelle Freizeit- und Verkehrsgastronomie, namhafte Caterer und fortschrittliche karitative und soziale Einrichtungen.

Herausgeber:

HGK
Hotel- und Gastronomie-Kauf eG
Bundeszentrale
Yorckstraße 3, 30161 Hannover
Ansprechpartner: Joachim Schütt
Telefon: 0511 37422-166
E-Mail: j.schuett@h-g-k.de

Veröffentlichung honorarfrei